



BB46 - Lehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076

Kursart Lehrgang	Dauer 5 Tage	Plätze gesamt 24	Modulanzahl
Kursort Feuchtwangen	Dozenten Referententeam	Inklusive	

Termine

- Mo 27.01.2025 08:20 Uhr - Fr 31.01.2025 15:00 Uhr
- Mo 02.06.2025 08:20 Uhr - Fr 06.06.2025 15:00 Uhr
- Mo 17.11.2025 08:20 Uhr - Fr 21.11.2025 15:00 Uhr

Kosten

2025

Lehrgangspaket **1.690,00 Euro**
VFIB-Zertifikatsgebühr **200,00 Euro**

Zielgruppe

Bachelor | Diplom-Ingenieure | Master des konstruktiven Ingenieurbau

Voraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium, aus welchem statisch konstruktive Kenntnisse für Ingenieurbauwerke bzw. Brücken gemäß DIN 1076 hervorgehen. Fünfjährige Erfahrung im konstruktiven Ingenieurbau, davon mindestens 2 Jahre im Brückenbau bzw. in der

Bauwerksprüfung nach DIN 1076.

Kursziel

Das Zertifikat Bauwerksprüfung nach DIN 1076 untermauert die Qualifikation zur Überwachung und Bewertung von Betonbauwerken der öffentlichen Verkehrswege und bestätigt fundierte betontechnologische Kenntnisse.

Es dient der Vereinheitlichung des Niveaus der Bauwerksprüfung und Erweiterung der Kenntnisse.

Impressionen von vergangenen Kursen

Kursinhalt

Rechtliche und technische Regelungen | Schadensursachen | Schwachstellen | Organisation der BW-Prüfung | Schadenserfassung am Bauwerk und Bewertung | Kalkulationsgrundlagen, Prüfkosten | Fahrzeug- und Gerätemanagement | Prüfung nach besonderen Vorschriften | objektbezogene Schadensanalyse, Schadensbilder | Lager- und Fahrbahnübergänge | Unfallverhütung | zerstörungsfreie Prüfverfahren

Abschluss

Die Teilnehmer erwerben durch eine erfolgreiche Prüfung ein bundesweit gültiges Zertifikat des Vereins zur Förderung der Ausbildung zur Brückenprüfung, Brückeninspektion und Bauwerksprüfung nach DIN 1076, VFIB, welches eine Gültigkeitsdauer von 6 Jahren besitzt.

Tipp

Für diesen Lehrgang sind EDV-Kenntnisse über „SIB-Bauwerke“, z.B. durch Teilnahme an dem Seminar BB31, Voraussetzung.



Ingenieurakademie
Bayern
Günter-Scholz-Fortbildungswerk
der Bayerischen Ingenieurkammer-Bau